

Verfahren: 2025CPE000004 - Projektträgerschaft Förderlinie Digitalisierung zur Richtlinie zur Durchführung des Bayerischen Verbundforschungsprogramms

LEISTUNGSKRITERIEN

1 Hinweis

K.O.-Kriterium: Nein

Die Wertung der Qualität ergibt sich anhand der im Leistungskriterienkatalog aufgeführten Kriterien. Dabei sind die Mindestanforderungen (sog. K.O.-Kriterien) von den Bewertungskriterien (sog. B-Kriterien) zu unterscheiden.

- Mindestanforderungen, sind Anforderungen, welche das Angebot mindestens erfüllen muss. Angebote, die ein oder mehrere Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden ausgeschlossen. Sie sind im Kriterienkatalog als „K.O.-Kriterium“ gekennzeichnet („K.O.-Kriterium = Ja“).
- Bewertungskriterien hingegen müssen nicht vorliegen, sondern beeinflussen lediglich die qualitative Bewertung der angebotenen Leistung. (Kennzeichnung als „K.O.-Kriterium = Nein“).

2 Mindestanforderungen

2.1 Scientology-Schutzerklärung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Die Scientology-Schutzerklärung wurde zur Kenntnis genommen und deren Inhalt wird bestätigt.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

2.2 Mindestanforderung an das Personal

K.O.-Kriterium: Ja

Mindestanforderungen an das mit der Auftragsausführung betraute Personal:

- a) Fachberater/-innen
- Akademischer Abschluss im Bereich Ingenieurwesen oder Naturwissenschaften
 - einjährige Berufserfahrung in der fachlichen Abwicklung von Förderprojekten des Bereichs Digitalisierung. Folgende Themenfelder müssen abgedeckt sein:
 - Informations- und Kommunikationstechnik (IUK):
 - Künstliche Intelligenz – Data Science
 - Kommunikationstechnologien
 - IT-Sicherheitstechnologien
 - Elektronische Systeme:
 - Mikroelektronik und Systemintegration
 - Sensorik, Aktorik und Leistungselektronik
 - KI-Hardware und digitale Entwicklungsmethoden
 - Teamgröße muss mindestens 8 Fachberater/-innen umfassen, davon ein/-e Projektleiter/-in für den Bereich IUK und ein/-e Projektleiter/-in für den Bereich ESB.
- b) Kaufmännische/administrative Mitarbeiter/-innen
- Hochschulabschluss in betriebswirtschaftlichem oder kaufmännischem Bereich
 - einjährige Berufserfahrung in der kaufmännischen Abwicklung von Förderprojekten
 - Teamgröße muss mindestens 5 kaufmännische/administrative Mitarbeiter/-innen umfassen, davon ein/-e Projektleiter/-in für den kaufmännischen/administrativen Bereich.

Zur Erfüllung der o.g. Mindestanforderungen ist das Formular "Nachweis Personal" (Arbeitsschritt "Vertragsbedingungen/Formulare") auszufüllen und als pdf-Datei unter "Eigene Anlagen" hochzuladen.

Die o.g. Mindestanforderungen werden erfüllt? Überprüfung und Bewertung erfolgt durch den Auftraggeber gem. Bieterangaben (Auswertungskriterium für die Vergabestelle).

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

3 Bewertungskriterien

Gewichtung: 100,00%

3.1 Hinweis

K.O.-Kriterium: Nein

Zur qualitativen Bewertung des Angebots werden folgende objektive Kriterien zugrunde gelegt:

- a) Anzahl geeigneter Fachberater/-innen (zu 15 %)
b) Anzahl geeigneter kaufmännischer/administrativer Mitarbeiter/-innen (zu 15 %)
c) Grobkonzept Beratung und Betreuung des Auftraggebers (zu 25 %)

- d) Grobkonzept zur Korruptionsprävention (zu 20 %)
e) Grobkonzept zur Begutachtung der Projekte (zu 25 %)

Die Punkte Qualität ermitteln sich aus der Summe der prozentualen Zielerreichungsgrade je Bewertungskriterium.

3.2 Anzahl geeigneter Berater/-innen

Gewichtung: 15,00%
Maximalpunktzahl: 3

K.O.-Kriterium: Nein

zu a) Zur Begutachtung und Beratung der Antragsunterlagen ist die Anzahl geeigneter Fachberater/-innen anzugeben, die dem Projektteam zur Betreuung der Förderlinie Digitalisierung zur Verfügung stehen.

Bitte laden Sie das befüllte Dokument "Nachweis Personal" (vgl. Arbeitsschritt "Vertragsbedingungen/Formulare") als PDF-Datei unter "Eigene Anlagen" hoch.

Die Bewertung erfolgt anhand folgender Matrix:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ 8 Fachberater/-innen (Mindestanforderung) (0)
- ☐ 9 bis 10 Fachberater/-innen (1)
- ☐ 11 bis 12 Fachberater/-innen (2)
- ☐ 13 und mehr Fachberater/-innen (3)

Nur eine Antwort wählbar

3.3 Anzahl geeigneter Mitarbeiter/-innen

Gewichtung: 15,00%
Maximalpunktzahl: 3

K.O.-Kriterium: Nein

zu b) Zur Wertung ist die Anzahl geeigneter kaufmännischer/administrativer Mitarbeiter/-innen anzugeben, die dem Projektteam zur Abwicklung der Förderlinie Digitalisierung zur Verfügung stehen.

Bitte laden Sie das befüllte Dokument "Nachweis Personal" (vgl. Arbeitsschritt "Vertragsbedingungen/Formulare") als PDF-Datei unter "Eigene Anlagen" hoch.

Die Bewertung erfolgt anhand folgender Matrix:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ 5 Mitarbeiter/-innen (Mindestanforderung) (0)
- ☐ 6 bis 7 Mitarbeiter/-innen (1)
- ☐ 8 bis 9 Mitarbeiter/-innen (2)
- ☐ 10 und mehr Mitarbeiter/-innen (3)

Nur eine Antwort wählbar

3.4 Grobkonzept Beratung u.Betreuung des Auftraggebers

Gewichtung: 25,00%
Maximalpunktzahl: 3

K.O.-Kriterium: Nein

zu c) Bei Bedarf können kurzfristige Teilnahmen des Projektträgers an Besprechungen des Auftraggebers vor Ort anberaumt werden. Dafür ist anzugeben, wie schnell seitens des Projektträgers diese Termine wahrgenommen werden können.

Das Grobkonzept/die Strategie soll 10 DIN-A4 Seiten oder alternativ 20 Präsentationsfolien nicht überschreiten.

Bitte laden Sie das Grobkonzept zu Beratung und Betreuung des Auftraggebers als PDF-Datei unter „Eigene Anlagen“ hoch.

Die Bewertung erfolgt anhand folgender Matrix:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ > 8 h (0)
- ☐ 6 < x <= 8 Stunden (1)
- ☐ 4 < x <= 6 Stunden (2)
- ☐ <= 4 Stunden (3)

Nur eine Antwort wählbar

3.5 Grobkonzept zur Korruptionsprävention

Gewichtung: 20,00%
Maximalpunktzahl: 3

K.O.-Kriterium: Nein

zu d) Der Bieter muss durch geeignete Maßnahmen sicherstellen, dass für Mitarbeiter/-innen, die mit der Abwicklung von Förderanfragen und Fördervorhaben der Förderlinie Digitalisierung betraut sind, Korruptionspräventionen ergriffen werden (= Mindestanforderung). Dazu ist ein Grobkonzept einzureichen.

Geeignet sind Maßnahmen (intern und extern) sowie Mittel zur Kontrolle zur Korruptionsprävention, welche korruptes Verhalten unterbinden bzw. gar nicht erst entstehen lassen.

Das Grobkonzept/die Strategie soll 10 DIN-A4 Seiten oder alternativ 20 Präsentationsfolien nicht überschreiten.

Bitte laden Sie das Grobkonzept zur Korruptionsprävention als PDF-Datei unter „Eigene Anlagen“ hoch.

Die Bewertung erfolgt anhand des Kriteriums "Sicherstellung von Korruptionspräventionen für Mitarbeiter/-innen, die mit der Abwicklung von Förderanfragen und Fördervorhaben der Förderlinie Digitalisierung betraut sind" anhand folgender Matrix:

- ☐] Keine Angabe (0)
- ☐] Maßnahmen nicht geeignet (0)
- ☐] Maßnahmen nur teilweise geeignet (1)
- ☐] Maßnahmen überwiegend geeignet (2)
- ☐] Maßnahmen geeignet (3)

Nur eine Antwort wählbar

3.6 Grobkonzept zur Begutachtung der Projekte

Gewichtung: 25,00%

3.6.1 Hinweis

K.O.-Kriterium: Nein

zu e) Digitalisierung ist eine Querschnittstechnologie, die in vielen wirtschaftlich und gesellschaftlich relevanten Bereichen zur Anwendung kommt. Das Grobkonzept soll darstellen, wie gewährleistet wird, dass Vorhaben aus den unterschiedlichsten Forschungszweigen von Natur- über Ingenieurwissenschaften bis hin zu Medizin- und Gesundheitswissenschaften aus einer Vielzahl von Branchen der Industrie und des Dienstleistungsgewerbes wissenschaftlich und fachlich kompetent begutachtet werden.

Darzulegen ist, wie der Bieter sicherstellt, dass die Antragsunterlagen bezüglich der unterschiedlichsten Forschungszweige (von Natur- über Ingenieurwissenschaften bis hin zu Medizin- und Gesundheitswissenschaften aus einer Vielzahl von Branchen der Industrie und des Dienstleistungsgewerbes) umfassend wissenschaftlich und fachlich begutachtet werden. Dabei ist auch die Vorgehensweise bei der Prüfung der Projektanträge im Hinblick auf Neuheit, technische Risiken und gewerbliche Schutzrechte sowie die Vorgehensweise bei der Prüfung der Projektanträge im Hinblick auf den volks- und betriebswirtschaftlichen Nutzen des Vorhabens, die Marktchancen und -risiken sowie die Wettbewerbssituation darzustellen.

Zudem ist darzulegen, wie der Bieter sicherstellt, dass die Ergebnisse der wissenschaftlichen und fachlichen Begutachtung der Antragsunterlagen hinsichtlich Förderfähigkeit und Förderwürdigkeit dem Auftraggeber auch bei Calls möglichst schnell vorliegen.

Das Grobkonzept/die Strategie soll 10 DIN-A4 Seiten oder alternativ 20 Präsentationsfolien nicht überschreiten.

Bitte laden Sie das Grobkonzept zur Begutachtung der Projekte als PDF-Datei unter „Eigene Anlagen“ hoch.

Die Wertung erfolgt anhand folgender Punkte:

- Sicherstellung einer wissenschaftlichen und fachlichen Begutachtung
- Vorgehensweise bei der Prüfung von Projektanträgen im Hinblick auf Neuheit, technische Risiken und gewerbliche Schutzrechte sowie volks- und betriebswirtschaftlichen Nutzen des Vorhabens, Marktchancen, -risiken und Wettbewerbssituation
- Sicherstellung einer möglichst schnellen Vorlage von Ergebnissen der wissenschaftlichen und fachlichen Begutachtung hinsichtlich Förderfähigkeit und Förderwürdigkeit

Die Bewertung erfolgt anhand folgender Matrix:

3.6.2 Wissenschaftliche und fachliche Begutachtung

Gewichtung: 8,33%

Maximalpunktzahl: 3

K.O.-Kriterium: Nein

Sicherstellung einer wissenschaftlichen und fachlichen Begutachtung

- ☐] Keine Angabe (0)
- ☐] Darstellung der Sicherstellung unschlüssig (0)
- ☐] Darstellung der Sicherstellung nur teilweise schlüssig (1)
- ☐] Darstellung der Sicherstellung überwiegend schlüssig (2)
- ☐] Darstellung der Sicherstellung schlüssig (3)

Nur eine Antwort wählbar

3.6.3 Prüfung von Projektanträgen

Gewichtung: 8,33%

Maximalpunktzahl: 3

K.O.-Kriterium: Nein

Vorgehensweise bei der Prüfung von Projektanträgen im Hinblick auf Neuheit, technische Risiken und gewerbliche Schutzrechte sowie volks- und betriebswirtschaftlichen Nutzen des Vorhabens, Marktchancen, -risiken und Wettbewerbssituation

- ☐] Keine Angabe (0)
- ☐] Darstellung der Vorgehensweise unschlüssig (0)
- ☐] Darstellung der Vorgehensweise nur teilweise schlüssig (1)
- ☐] Darstellung der Vorgehensweise überwiegend schlüssig (2)
- ☐] Darstellung der Vorgehensweise schlüssig (3)

Nur eine Antwort wählbar

3.6.4 Vorlage von Ergebnissen

Gewichtung: 8,33%

Maximalpunktzahl: 3

K.O.-Kriterium: Nein

Sicherstellung einer möglichst schnellen Vorlage von Ergebnissen der wissenschaftlichen und fachlichen Begutachtung hinsichtlich Förderfähigkeit und Förderwürdigkeit

- [] *Keine Angabe* (0)
- [] Darstellung der Sicherstellung unschlüssig (0)
- [] Darstellung der Sicherstellung nur teilweise schlüssig (1)
- [] Darstellung der Sicherstellung überwiegend schlüssig (2)
- [] Darstellung der Sicherstellung schlüssig (3)

Nur eine Antwort wählbar